

Jahrgang 2018, Nummer 8, Samstag, den 22. September 2018



Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz

für die Ortschaften: Löbnitz, Reibitz, Roitzschjora, Sausedlitz



Löbnitz



Reibitz



Roitzschjora



Sausedlitz



130-jähriges Gründungsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz

unter dem Motto „Brand durch Blitzschlag,
anno 1896 bei schwerem Unwetter in Löbnitz“



Foto: Ingmar Ihle



Löbnitz sieht rot – „Feuerwehrrot“

Am 1. September feierte die Freiwillige Feuerwehr Löbnitz ihr 130-jähriges Gründungsjubiläum im Gelände des Reitstadions. Es war ein lange vorbereitetes Fest. Bereits kurz nach der 125-Jahr-Feier reiften die ersten Ideen und bald begannen die Arbeiten an den aufwendigen Vorbereitungen. Und so sah Löbnitz an diesem 1. September einen Feuerwehrwettkampf, den es so kein zweites Mal geben wird. In einer Nachgestaltung eines historischen Ereignisses, den „Brand durch Blitzschlag, anno 1896 bei schwerem Unwetter in Löbnitz“ stellten sich 7 Mannschaften den Herausforderungen des anspruchsvollen Parcours.

Bereits in den Morgenstunden rollten die Feuerwehrfahrzeuge zum Ort des Geschehens und bei der Veranstaltungseröffnung würdigten der Wehrleiter, der Bürgermeister, der Kreisbrandmeister und der stellvertretende Verbandsvorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes die Arbeit der Kameradinnen und Kameraden durch ihren freiwilligen Einsatz bei Brandbekämpfung, Hilfeleistung sowie zahlreichen Aktivitäten in ihren Gemeinden. Gerade das Einsatzgeschehen der letzten Zeit zeigte wieder einmal die Bedeutung dieses freiwilligen Engagements. Um so erfreulicher war es für uns, dass 5 Mannschaften aus umliegenden Gemeinden (Delitzsch, Schönwölkau, Pouch, Tiefensee und Sausedlitz) sowie eine Mannschaft unserer Partnerfeuerwehr Billerbeck, mit der wir durch langjährige Freundschaft verbunden sind, die Zeit gefunden haben, unserer Einladung zu folgen. Immerhin startete jede Mannschaft mit 20 Teilnehmern.

Aufgrund der Fragen vieler Zuschauer sei an dieser Stelle nochmal erwähnt – ja die Ideen für den Ablauf des Wettkampfes sowie für den Aufbau des gesamten Geländes entsprangen alle einem einzigen kreativen Kopf, und zwar dem unseres Kameraden Mike Hetzger, genannt „Frosch“. Und er musste einiges an Überzeugungsarbeit leisten, um immer wieder Kameradinnen, Kameraden und zahlreiche freiwillige Helfer außerhalb

der Feuerwehr für die Umsetzung seiner Ideen zu motivieren. Aber es hat sich gelohnt! Auf dem Platz waren eine Scheune, die Muldefähre nach Rösa, ein Hindernislauf nach Döbern, eine Gaststätte, eine kaputte Friedhofsmauer, 2 Türme sowie 4 Häuser nachgebildet. Aus der Scheune mussten lebensgroße Tiere gerettet werden und mittels einer nachgebauten Handdruckspritze wurde das Löschwasser gefördert. Die Startreihenfolge wurde bereits am Vormittag durch die Absolvierung eines anspruchsvollen Hindernislaufs, bei dem mit wassergefüllten Luftballons die Holzflammen eines nachgebauten Entenhauses auf dem gelben Wasser umzuwerfen waren, ermittelt. Den Spaßwettkampf nahmen alle Mannschaften sehr ernst und zeigten zur Freude der Zuschauer großen Einsatz. Dieser lohnte sich am meisten für die Siegermannschaft aus Sausedlitz, doch alle Mannschaften konnten sich über einen der attraktiven Preise freuen, die durch ortsansässige Unternehmen gesponsert wurden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen, die durch finanzielle, materielle oder persönliche Unterstützung zum Gelingen des Festes beigetragen haben, herzlich bedanken.

Ein riesiges Dankeschön gilt auch allen Besuchern aus nah und fern. Sowohl der Einladung zu den spannenden Wettkämpfen am Tag, zum Rahmenprogramm mit Technikausstellung und Kinderbelustigung, zur anschließenden Versteigerung der Requisiten sowie zum Programm am Abend folgten überraschend viele Interessierte – und davon lebt so eine Veranstaltung! So konnten wir mit unserer Feier einen weiteren Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Gemeinde setzen. Ihr Interesse ist Motivation für die Feuerwehrleute, die Ihre Freizeit immer wieder zum Wohl der Gemeinschaft einbringen. Auch wenn die Veranstaltung noch allen in den Knochen steckte, ging es doch direkt von den Aufräumarbeiten am Sonntag Nachmittag zum nächsten Einsatz.

Freiwillige Feuerwehr Löbnitz



Sommerferienzeit im Hort Löbnitz

Wir haben viel erlebt und konnten gar nicht glauben, dass die 6 Wochen, wie im Flug vergingen.

In den ersten Tagen hieß es ankommen in der freien Zeit mit Disco, Spiel und Spaß. Wir staunten bei Experimenten, dass ein Vulkan im Wasser sprudelte und wir Eiswürfel mit einem Wollfaden angeln konnten. Im Delitzscher Schloss war die Suche nach dem Zauberschatz, den Schlossgeist Hugo versteckt hatte, spannend. Mutig, wie wir waren, gingen wir nur mit Laternen in der Hand in den Schlosskeller.

In Woche 2 und 4 drehte sich alles rund um Technik. Die Kriminaltechnik kam in unsere Einrichtung. Wir nahmen unsere Fuß- und Fingerabdrücke und erfuhren ganz viel Neues über diese wichtige Arbeit der Polizei. Wir besuchten im Ort die Firma Metallbau Süpple und schauten in die Kfz-Werkstatt ADL, um zu sehen, wie ein Arbeitstag dort abläuft. Nach Delitzsch führen wir ins Zugreparaturwerk RailMaint. Dort erlebten wir, wie Schienenfahrzeuge gewartet werden, durften uns in ein Führerhaus setzen und tatsächlich auf die große Anzahl Knöpfe drücken. Es waren Einblicke in die Arbeitswelt rund um technische Berufe, die uns sehr beeindruckten.

Kleine Architekten und Bauleiter konstruierten eifrig Bauwerke aus Lego-, Click- und Holzbausteinen und ließen ihrer Fantasie dabei freien Lauf.

Zwischen 2 und 4 fehlt doch die Ferienwoche 3. In dieser waren wir, wie jedes Jahr im Schullandheim Reibitz. Da schönsten

Sommerwetter über die ganze Zeit war, verbrachten wir unsere Urlaubswoche mit viel Baden und Spielen am Wasser und auf dem Spielplatz. Der Imker zeigte uns das Leben der Bienen im Bienenstock und wir kosteten besten Bienenhonig – mhm lecker. Natürlich kam unser Grillmeister Herr Majunke, um uns leckere Würstchen zum Abendessen zu grillen. Wir sagen vielen Dank. Die Woche endete, na klar mit einer Abschlussdisco, wo kleine Models auf dem Laufsteg die Sommermode 2018 zeigten und begabte Tänzerinnen ihr Talent bewiesen.

Bleibt noch zu erzählen, dass wir die beiden letzten freien Wochen mit ganz viel Musik und Rhythmus verlebt haben. Es wurde zu afrikanischer Musik getrommelt, wir fanden den Superstar von Löbnitz, bauten uns Schüttelshake-Instrumente und ein klangvolles Windspiel für zu Hause. Wir fanden augenzwinkernd Tanzpartner beim Schnipstanz, waren mit unseren Händen, Füßen, Beinen, Fingern das stimmungsvolle Orchester zur „Kleine Nachtmusik“ von Mozart und mit Boomwhackers erklang „die Jahresuhr“ von Rolf Zuckowski ganz neu. Am 1. August begrüßten wir im Hort die Schulanfänger und mit ihnen gemeinsam hatten wir den Rhythmus im Blut, die Bewegung in den Hüften und gut geölte Stimmen bei lautem Gesang, Trommeln und ganz viel Lachen in unseren spontanen Konzerten. Es waren erlebnisreiche Wochen, in denen wir großen Spaß hatten und neue Talente entdeckten. Wir freuen uns auf die nächsten Ferien und der Herbst ist ja nicht mehr fern.



Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Löbnitz

Genehmigung der Satzung der Gemeinde Löbnitz über den vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 13 „Luftfahrtbezogenes Sondergebiet Verkehrslandeplatz Roitzschjora“

Der vom Gemeinderat Löbnitz in der Sitzung am 23.04.2018 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 13 „Luftfahrtbezogenes Sondergebiet Verkehrslandeplatz Roitzschjora“, im räumlichen Geltungsbereich der zwei räumlich getrennten Teilflächen des Flurstückes 173/33 der Flur 1 der Gemarkung Roitzschjora mit einer Größe von insgesamt 21,754 ha, bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab 1:1000 und den darauf befindlichen textlichen Festsetzungen sowie der Begründung mit Umweltbericht, wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde (Landratsamt Nordsachsen) vom 07.08.2018 in Verbindung mit Schreiben vom 07.08.2018, AZ: 2013-06192, Registriernummer 180/06/2018 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann diesen Plan und seine Begründung im Bauamt der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstr. 15, während der Dienststunden

Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Löbnitz unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB). Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Löbnitz, 22.09.2018



A. Wohlschläger, Bürgermeister



In der letzten Gemeinderatssitzung am 27.08.2018 wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten und beschlossen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Vorsitzenden
3. Bürgerfragestunde
4. Informationen zur Kindertagesstätte Löbnitz (Auslastung, zukünftiger Bedarf usw.)
5. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
 - 5.1. Beschluss zur Nachtragsvereinbarung zum Auftrag Wiederherstellung Weg am Muldedamm 1. BA im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung ID 3191
 - 5.2. Beschluss zum Antrag auf Nutzungsänderung und Umbau einer Wohnhausruine zur Hofdurchfahrt in Löbnitz
 - 5.3. Beschluss zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Büro- und Wohngebäudes mit Lagerhalle in Löbnitz
 - 5.4. Information über die Anzeige eines Bauvorhabens - Neubau eines Ferienhauses und eines Carports in Löbnitz
6. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Auszahlung einer Geldspende für das Dorffest im Ortsteil Sausedlitz
7. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Beschaffung Atemschutztechnik für die Ortsfeuerwehren Löbnitz und Sausedlitz
8. Beratung und Beschlussfassung zur Unterstützung der Heimatpflege in der Gemeinde Löbnitz
9. Beratung und Beschlussfassung zum Kauf eines Traktors „John Deere“
10. Informationen des Bürgermeisters
11. Kontrolle der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2018

Nichtöffentlicher Teil:

12. Sonstiges
13. Kontrolle der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2018

Zum Tagesordnungspunkt 1:

Der Bürgermeister begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte und Gäste zur Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2:

Zur Sitzung des Gemeinderates wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 14 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig.

Die Tagesordnung wurde in der vorgelegten Form bestätigt.

Zum Tagesordnungspunkt 3:

Im Rahmen der Bürgerfragestunde wurden aktuelle Fragen der Ratsmitglieder und Gäste behandelt.

Zum Tagesordnungspunkt 4:

Der Bürgermeister begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Bauer und den Geschäftsführer des Diakonischen Werkes Delitzsch/Eilenburg e. V. Herrn Münscher-Paulig.

Herr Münscher-Paulig stellte sich vor und gab einen kurzen Überblick über die Arbeit der Diakonie sowie die derzeitige Auslastung und den zukünftigen Bedarf in der Kita Schwalbenest. Des Weiteren gab er Auskunft zur bedarfsorientierten Öffnungszeit der Kita im Sommer.

RM Dr. Friedrich erschien.

Zum Tagesordnungspunkt 5:

5.1.

Beschlussvorlage 60/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Löbnitz beschließt vorbehaltlich der Bestätigung der Kosten als zuwendungsfähige

Ausgaben den 1. Nachtrag über die Wege- und Landschaftsbauarbeiten zum Bauvorhaben **ID 3191 Hochwasserschadensbeseitigung Wiederherstellung Weg am Muldedamm** 1. Bauabschnitt in Höhe von 116.871,57 € (brutto) zum Bauvertrag mit der Firma Oehme GmbH, Hauptstraße 130, 09619 Dorfchemnitz.

Die Baukosten erhöhen sich in Folge des Nachtrags von ursprünglich 392.874,42 € (brutto) auf 509.745,99 € (brutto).

Der Bürgermeister wird ermächtigt Nachtragsangebote zu beauftragen, wenn diese notwendig, durch die örtliche Bauüberwachung geprüft und bestätigt sind, sowie insgesamt einen Wert von 20.000 € brutto nicht übersteigen.

Der Beschluss Nr. 60/2018 wurde einstimmig gefasst (14/0/0).

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

5.2.

Beschlussvorlage 61/2018

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Herrn Daniel Winter, Bitterfelder Straße 13 a in 04509 Löbnitz; betrifft den Antrag auf Nutzungsänderung und Umbau einer Wohnhausruine zur Hofdurchfahrt auf dem Flurstück der ungeteilten Hofräume 1/146 der Flur 3 in der Gemarkung Löbnitz (UH-Anteil 5014).

Der Beschluss Nr. 61/2018 wurde einstimmig gefasst (15/0/0).

5.3.

Beschlussvorlage 62/2018

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Herrn Manuel Hohloch, Dübener Straße 52 in 04509 Löbnitz; betrifft den Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Büro- und Wohngebäudes mit einer Lagerhalle in 04509 Löbnitz, Dübener Straße 50 auf dem Flurstück 77/5 der Flur 2 Gemarkung Löbnitz mit der vorläufigen Flurstücksnummer 121 im Verfahren der Flurneuordnung.

Der Beschluss Nr. 62/2018 wurde einstimmig gefasst (15/0/0).

5.4.

Information an den Gemeinderat

Entsprechend der vom Gemeinderat Löbnitz am 25.01.2010 beschlossenen Satzung zum vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 7 „Wochenend- und Ferienhausgebiet Mühlfeldsee“ wurde der Gemeindeverwaltung Löbnitz ein Bauvorhaben der Eheleute Elke und Thomas Goth, Zschepplitz 4 d in 04720 Großweitzschen; betrifft den Neubau eines Ferienhauses und eines Carports auf dem Flurstück 47/69 der Flur 12 in der Gemarkung Löbnitz angezeigt.

Zum Tagesordnungspunkt 6:

Beschlussvorlage 63/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Löbnitz stimmt der Annahme und Ausgabe einer Geldspende in Höhe von 100,00 Euro für das Dorffest 2018 in Sausedlitz zu.

Der Beschluss Nr. 63/2018 wurde einstimmig gefasst (15/0/0).

Zum Tagesordnungspunkt 7:

Beschlussvorlage 64/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Löbnitz beschließt die Vergabe zur Beschaffung von Atemschutztechnik für die Ortsfeuerwehren Löbnitz und Sausedlitz an die Firma BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig, Druckereistraße 11 in 04159 Leipzig in Höhe von 22.145,90 Euro aufgrund des günstigsten Angebotes. Der Beschluss Nr. 64/2018 wurde einstimmig gefasst (15/0/0).

Zum Tagesordnungspunkt 8:

Beschlussvorlage 65/2018

Der Gemeinderat beschließt, die Heimatpflege in der Gemeinde Löbnitz entsprechend der Tabelle lt. Anlage zu unterstützen.

Der Beschluss Nr. 65/2018 wurde einstimmig gefasst (15/0/0).

Zum Tagesordnungspunkt 9:

Beschlussvorlage 66/2018

Der Gemeinderat beschließt den Kauf eines Traktors „John Deere“ zum Preis von 68.663 Euro.

Der Beschluss Nr. 66/2018 wurde einstimmig gefasst (15/0/0).

Zum Tagesordnungspunkt 10:

1.

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte darüber, dass durch einen technischen Defekt während eines Feuerwehreinsatzes am 03.07.2018 die Heckeinbaupumpe so beschädigt wurde, dass das Fahrzeug nicht mehr einsatzbereit war.

Zur Sicherstellung des Brandschutzes und der Einsatzbereitschaft der Gemeindefeuerwehr Löbnitz war es dringend geboten, die Instandsetzung zu beauftragen.

Zur Fehlersuche wurde das Fahrzeug an die Firma Kunze & Sohn in Frankenberg überführt und ein Reparaturangebot abgefordert.

Eilbeschluss Nr. 2/2018:

Der Bürgermeister der Gemeinde Löbnitz beschließt aufgrund der Eilbedürftigkeit die Auftragsvergabe zur Instandsetzung Heckeinbaupumpe für das Feuerwehrfahrzeug LF 16/12 (amtliches Kennzeichen: DZ-P 951) in Höhe von 8.324,97 € Brutto an die Firma Kunze & Sohn, Fabrikstraße 5, 09669 Frankenberg (Sachsen) am 24.07.2018.

3.

Herr Bürgermeister Wohlschläger informierte darüber, dass die Fördermittelbescheide vom Delitzscher Land (Leader-Förderung) für die Löbnitzer Straße in Reibitz, der Fußwegebau an der S 12 Roitzschjora und die Straße am Sandfeld in Roitzschjora eingegangen sind.

4.

Herr Wohlschläger gab bekannt, dass Mitte Juli der Baubeginn der § 4 Maßnahme in Sausedlitz begonnen hat (Bootsanlegerstraße Sausedlitz). Die Arbeiten liegen im Bauzeitenplan.

5.

Der Bürgermeister informierte darüber, dass die Ausschreibung zum Kirchgarten Löbnitz aufgehoben wurde. Die Angebotssummen waren zu hoch. Jetzt erfolgt eine neue Ausschreibung mit einem anderen Bauzeitenfenster.

6.

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte darüber, dass die Beleuchtung in der Turnhalle Löbnitz seit mehreren Jahren defekt ist, größere Reparaturen wurden bisher nicht vorgenommen.

Um die Anlage noch vor der dunklen Jahreszeit installieren zu können, bieten sich die Herbstferien im Oktober an. Damit das eingetaktet werden kann, war es notwendig, einen Umlaufbeschluss zu fassen (nächster Sitzungstermin Ende August wäre dafür zu spät).

Umlaufbeschlussvorlage 1/2018:

Der Gemeinderat beschließt, in der Turnhalle Löbnitz eine LED-Beleuchtungsanlage zu installieren und mit der Installation die Stadtwerte Delitzsch zu beauftragen.

Der Umlaufbeschluss Nr. 01/2018 wurde einstimmig gefasst (17/0/0).

Alle Ratsmitglieder haben schriftlich dem Umlaufbeschluss zugestimmt.

Zur Information:

Gemäß § 39 Sächsische Gemeindeordnung müssen bei einem Umlaufbeschluss alle Gemeinderatsmitglieder zugestimmt haben, sonst gilt der Beschluss als nicht gefasst.

Zum Tagesordnungspunkt 11:

Das Protokoll des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2018 wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

- Ende des öffentlichen Teiles -

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 27.08.2018 wurden keine Beschlüsse gefasst.

Nächster Erscheinungstermin:
Samstag, der 20. Oktober 2018

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 11. Oktober 2018

Informationen der Gemeindeverwaltung

Mitteilung: Standfestigkeit von Grabmalen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Löbnitz, der Friedhofsträger ist verpflichtet, die Prüfung zur Standfestigkeit von Grabmalen gemäß der

Unfallverhütungsvorschriften der Gartenbau-Berufsgenossenschaft

VSG 4.7 § 9 einmal jährlich durchzuführen.

Durch die Prüfung festgestellte Beanstandungen werden durch einen gelben Aufkleber am Grabmal (mit dem Hinweis auf die bestehende Unfallgefahr) kenntlich gemacht.

Beanstandet wird hierbei die Bewegung des Grabmals ab einer in der Prüfungsvorschrift festgelegten Prüflast. Es kommt also nicht nur auf eine feste Verbindung des Grabsteins auf dem Sockel sondern ebenso auf ein festes, standsicheres Gefüge zwischen Sockel und Erdreich an.

In der Zeit von 3 Monaten ist ein festgestellter Schaden zu beheben und der Vollzug der Reparatur in der Gemeindeverwaltung anzuzeigen.

Ebenso werden ungepflegte Grabstätten mit einem gelben Hinweisschild versehen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass beanstandete Steine nicht eigenmächtig, sondern fachgerecht von einem in der Handwerksrolle eingetragenen Steinmetzbetrieb befestigt bzw. repariert werden müssen.

Jeder Steinmetzbetrieb muss 5 Jahre Gewährleistung auf neu gesetzte bzw. reparierte Steine übernehmen.

Da es durch umstürzende Grabsteine immer wieder auf Friedhöfen zu schweren Unfällen (auch mit tödlichem Ausgang) gekommen ist, bitten wir Sie, die Angelegenheit ernst zu nehmen. Die Gemeinde Löbnitz wird zur Prüfung der Standsicherheit von Grabmalen einen Fachbetrieb beauftragen.

Der Prüftermin für das Jahr 2018 ist für Donnerstag, den 4. Oktober vorgesehen.

Löbnitz, 10.09.2018

A. Wohlschläger
Bürgermeister

Achtung – wichtige Änderung bei der Sperrmüllabholung im Ortsteil Löbnitz!

Nachdem sich der Sperrmüllsammelplatz an der Raiffeisenstraße in Löbnitz (am Heizhaus) im Mai 2018 bewährt hat, wird auch die nächste Sammlung am 28. und 29. September 2018 so durchgeführt.

Der Platz wird an den jeweiligen Tagen von den Kreiswerken eingezäunt und entsprechendes Personal wird den Sperrmüll dann am

Freitag, dem 28. September in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag, dem 29. September in der Zeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

kostenfrei annehmen, um die bisherigen, zum Teil „wildeden“, Müllablagerungen zu verhindern.

Eine Sperrmüllabholung vor den Grundstücken wird in Löbnitz nicht mehr stattfinden!

Vorankündigung!!!

Liebe Seniorinnen und Senioren,
am **Donnerstag,**
dem **13. Dezember**
ab **14.00 Uhr**



wird unsere diesjährige,
traditionelle Seniorenweihnachtsfeier
in der Gaststätte „Zum Eichenast“
in Löbnitz stattfinden.

Axel Wohlschläger
Bürgermeister

Informationen und Mitteilungen

Werte Einwohner, werte Gäste,

die Goitzsche Tourismus GmbH in Bitterfeld-Wolfen bietet eine Freizeitkarte „Goitzsche und Umgebung“ (mit großer Landkarte) zum Preis von 2,50 € an. Die Karten können unter anderem auch im Wassersportzentrum Bitterfeld-Wolfen erworben werden.

Gemeinsam werben zum kleinen Preis im Übernachtungsverzeichnis „Goitzsche Seeregion“!

Die Tourist-Information Goitzsche aktualisiert derzeit in Zusammenarbeit mit den Anlieger-Kommunen Bitterfeld-Wolfen, Muldestausee, Löbnitz, Raguhn-Jeßnitz, Sandersdorf-Brehna sowie dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld das Übernachtungsverzeichnis Goitzsche.

Dies ist als Einleger (2500 Stck.) zur Imagebroschüre Goitzsche und als Internetpräsentation im Bereich Tourismus geplant. Sie haben die Möglichkeit mit Ihrem Inserat für einen geringen Jahresbeitrag von 20 € zu werben und dadurch gleichzeitig Ihre Verbundenheit mit unserer Region zum Ausdruck zu bringen.

Die Veröffentlichung erfolgt zum 02.01.2019 und ergänzt die vorhandenen Verzeichnisse der einzelnen Kommunen. Mit einem Kurzprofil können Sie Ihr Haus (Hotel, Pension, Ferienhaus, Fewo, Zimmer, Gasthaus u. a.) in diesem Einleger und auch auf der Homepage der Tourist-Information Goitzsche vorstellen.

Alle dazu notwendigen Unterlagen stehen unter www.wasserzentrum-bitterfeld.de als Download zu Verfügung.

Bei Bedarf senden wir Ihnen diese Unterlagen postalisch oder per E-Mail zu.

Redaktionsschluss ist der 30.09.2018.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Mitarbeiterin der Tourist-Information Goitzsche gern zur Verfügung.

Tourist-Information Goitzsche
Berliner Str. 6a
06749 Bitterfeld-Wolfen
Fax: 03493 512721.
Tel.: 03493 9223140
E-Mail touristinfo@wasserzentrum-bitterfeld.de
Vielen Dank für Ihr Interesse und Bemühen.

Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e. V.
Niedermarkt 1,
04736 Waldheim
Qualitätsmanagement Lutherweg in Sachsen
www.lutherweg-sachsen.de



Pilgertag auf dem Lutherweg in Sachsen

Einfach mal weg, einfach mal abschalten. Immer mehr Menschen wünschen sich ein paar Momente der Ruhe und Gelassenheit. Stetig wächst die Anzahl derer, die aus dem Alltag ausbrechen und sich auf den Weg begeben. Pilgern steht daher hoch im Kurs. Kirchen und Klöster sind Orte der Stille und laden zum Innehalten ein.

In diesem Sinne begaben sich am 17. August 2018 Henry Graichen, der Vorsitzende des Tourismusverbandes „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e. V. und Landrat des Landkreises Leipzig, und Dr. Carsten Rentzing, Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, gemeinsam mit dem Schirmherren des sächsischen Lutherweges, Landtagspräsident Dr. Matthias Röb-ler und rund 50 Gästen auf eine Wanderung entlang des Lutherweges im Sächsischen Burgen- und Heide-land. An vier Stationen zwischen Colditz und Schön- bach spürten sie verschiedenen Aspekten der Reformations- geschichte nach und nutzten den gemeinsamen Austausch, um die erfolgreiche Zusammenarbeit von Kirche und Tourismus weiter zu festigen.



Pilgergruppe vor der Schlosskapelle Colditz (1. Reihe 3. v. l.: Landrat Henry Graichen, Vorsitzender des Tourismusverbandes „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e. V.; 4. v. l. Dr. Carsten Rentzing, Landesbischof der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens; 5. v. l. Landtagspräsident Dr. Matthias Röb-ler, Schirmherr des sächsischen Lutherweges), Foto: Andreas Schmidt

Der Auftakt der Veranstaltung fand in der malerischen Altstadt von Colditz statt. Die Stadt öffnete sich bereits früh den Gedanken der Reformation, so wurde bereits Anfang der 1520er Jahre das Abendmahl in beiderlei Gestalt gereicht. Einer der ersten evangelischen Pfarrer war Wolfgang Fuß in der Stadtkirche St. Egidien, wo auch der Pilgertag 2018 mit Begrüßung der Gäste und einer Andacht seinen Anfang nahm. Anschließend besuchten die Wanderfreunde das international bekannte Schloss Colditz, einem der Witwensitze von Kurfürstin Sophie (1568 – 1622), einer orthodoxen Lutheranerin, die von den religiösen Auseinandersetzungen ihrer Zeit geprägt war und sich stark für kirchliche Belange engagierte.

Bei einer kleinen Rast während der Wanderung durch den idyl- lischen Colditzer Forst informierte Dr. Röb-ler, der Präsident des Landestourismusverbandes Sachsen e. V., über die seit Mai 2018 bestehende Kooperation zwischen dem Staatsbetrieb Sachsenforst und dem Landestourismusverband Sachsen e. V. Diese wegweisende Vereinbarung beinhaltet unter anderem den Aufbau einer Informationskette über Wegestörungen oder -sperrungen im Staatswald. So kann Sachsenforst effektiv über die regionalen Tourismusverantwortlichen die Waldbesucher

und Touristen rechtzeitig informieren und Alternativen aufzeigen. Am Ende der Wanderung begrüßte der Pfarrer im Ehrenamt Dr. Michael Beyer die Pilgergruppe in der Bergkirche von Schön- bach. Der nördlich vom Colditzer Forst gelegene Ortsteil von Colditz war ein frühes Zentrum der ländlichen Reformation in Kursachsen.

Der Schönbacher Pfarrer Johann Stumpf unterhielt 1523 einen Briefwechsel mit Martin Luther, der ihn in seinem Streit mit dem Merseburger Bischof Adolf unterstützte.

Stimmungsvoller Ausklang des Tages war im geschichtsträchti- gen Bürgerzentrum „Sächsische Krone“ in Schönbach, wo bei herzhafter Pilgersuppe nochmals Zeit für interessante Gesprä- che war.

Vi.S.d.P.: Dr. Katharina Sparrer, Geschäftsführerin



Rast im Colditzer Forst, Foto: TV „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e. V./Manuela Kolster

Das Qualitätsmanagement „Lutherweg in Sachsen“ ist ein Ko- operationsprojekt zwischen dem Tourismusverband „Sächsi- sches Burgen- und Heide-land“ e. V., insgesamt 10 LEADER-Ge- bieten, die vom Lutherweg tangiert werden und den 31 beteiligten Orten am Weg. Wir bitten im Rahmen einer Veröffentlichung um Berücksichtigung der abgebildeten Förderhinweise.

Kontakt:

Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heide-land“ e. V.
Niedermarkt 1
04736 Waldheim
Tel.: 034327 9660



E-Mail: • info@saechsisches-burgenland.de

Netzkompass:

- www.lutherweg-sachsen.de – Offizielle Seite zum „Lutherweg in Sachsen“
- www.facebook.com/LutherwegSachsen – Der „Lutherweg in Sachsen“ bei Facebook
- www.youtube.com/user/LutherwegSachsen – YouTube-Ka- nal zum „Lutherweg in Sachsen“

Diese Maßnahme wird mitfinanzieren mit Steuermit- teln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts:



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Vereinsnachrichten

FFW Löbnitz

nächste Versammlung am 5. Oktober 2018 um 20.00 Uhr

FFW Reibitz

nächste Versammlung am 19. Oktober 2018 um 19.00 Uhr

FFW Sausedlitz

nächste Versammlung am 19. Oktober 2018 um 19.00 Uhr

Einladung zum 18. Drachenfest in Sausedlitz



Es ist wieder so weit.

Wir Sausedlitzer Landfrauen laden herzlich ein zum nunmehr 18. Drachenfest am Samstag, dem 22. September ab 14.30 Uhr

an den Seelhausener See - wie im vorigen Jahr - auf dem großen Parkplatz:

· mit Kaffee, Landfrauenkuchen und echten Thüringer Bratwürsten vom Grill

Auf dem Programm stehen neben unserem großen Drachenteigen, Quad fahren, Wasserzielschießen, Seifenblasen, Kinderschminken und nach 17 Uhr Knüppelkuchen für die Kinder frei. Mit Startnummern ausgerüstet, sind wir wieder auf die vielen lustigen Drachen und die Gewinnerinnen und Gewinner unserer Medaillen auch in diesem Jahr gespannt.

Ab ca. 16.30 Uhr gibt es eine Siegerehrung und die Teilnahme-medailen.

Also aufgepasst - Termin nicht vergessen: Samstag, den 22. September ab 14.30 Uhr in Sausedlitz - wir freuen uns auf alle Besucher.

Treffpunkt ist der große Parkplatz am See

Bei Regen treffen wir uns im Sausedlitzer Bürgerhaus zu Kaffee und Kuchen, Spielen und Unterhaltung.

Barbara Friedrich

Sausedlitzer Landfrauen

Löbnitzer „Wölfe“ auch in Berlin erfolgreich

Die Handballmädchen der LSG Löbnitz haben am Sonntag, dem 02.09.2018 beim Nachwuchsturnier (177 Mannschaften) der Füchse Berlin das B-Turnier der D-Mädchen gespielt.

In der Hauptrunde mussten sie gegen Halle Neustadt, dem Frankfurter HC, dem VfV Spandau und dem HSV Oberhavel spielen. Als Ziel hatten sie sich das Erreichen des Halbfinale gesetzt, also sollten sie mindestens 3 Spiele gewinnen.

Erster Gegner war Halle. Ein hart umkämpftes Spiel aber am Ende ein klares 12 : 9 für Löbnitz. Im 2. Spiel gegen die Mädchen von Oberhavel hatten die „Wölfe“ nur wenig Mühe denn 16 : 1 war sehr deutlich. Im dritten Spiel gegen die Mädchen aus Spandau, welche körperlich überlegen waren, ging es dann um den Einzug ins Halbfinale. 14 : 3 am Ende für Löbnitz, das war schon etwas überraschend in dieser Höhe nach nur 15 Minuten angesetzter Spielzeit.

Nun wollten sie natürlich Tabellenerster werden in ihrer Gruppe und das konnte man im letzten Gruppenspiel deutlich sehen, denn mit dem HC Frankfurt wurde die Mannschaft 12 : 1 besiegt, die alle im Finale erwartet hatten aber durch diese hohe Niederlage spielten die am Ende nur um Platz 5.

Halbfinale wieder eine Mannschaft aus Frankfurt dieses mal die Mädchen vom HSV Frankfurt Oder, welche 2. in der anderen Staffeln geworden waren. Frankfurt schien den Löbnitzer Wölfen zu liegen denn durch einen deutlichen 10 : 4-Erfolg gelang der Sprung in das Finale.

Irgendwie hatte man das Gefühl, die Löbnitzer wurden von Spiel zu Spiel immer besser.

Im Finale stand ihnen nun ein weiterer Turnierfavorit der HSV Magdeburg gegenüber, die Magdeburgerinnen hatten auch alle Vorrundenspiele deutlich gewonnen der HC Leipzig und HSC Potsdam waren dort die Gegner neben dem schon genannten HSV Frankfurt Oder. Im Halbfinale wurde Halle Neustadt 11 : 6 besiegt.

Die meisten Zuschauer in der Halle feuerten die Löbnitzer Mädchen die als krasser Außenseiter gestartet waren, dann im Finale so lautstark an, dass man denken konnte, es geht um die Weltmeisterschaft. Das hat sicherlich den Löbnitzer „Wölfen“ noch mehr Motivation gebracht. Sie kämpften bis zu letzten Sekunde in allen Mannschaftsteilen mit aller Kraft, hielten das Tempo hoch ließen sich auch nicht davon beeindrucken als eine ihrer Top Spielerinnen 2 Minuten vom Feld musste. Drei 7 m wurden gehalten, die eigenen 7 m wurden verwandelt und Konter sehr konzentriert zu Ende gespielt. Als die Schluss sirene ertönte und 11 : 6 an der Anzeige stand war "das Wunder von Berlin" perfekt und Löbnitz Turniersieger bei einem der größten Nachwuchsturniere.

Peter Bürger



Verein Mühlenregion Nordsachsen e. V.

Mühlen öffnen in der Mühlenregion Nordsachsen

23.09.2018

14 - 17 Uhr Bad Dübener, Obermühle, Parkstr. 1, Mühlencafé geöffnet

30.09.2018

14 - 17 Uhr Bad Dübener, Obermühle, Parkstr. 1, Mühlencafé letztmalig geöffnet

Zum **Saisonende** im Oktober werden in den folgenden Mühlen unserer Region **Mühlenführungen** angeboten:

06.10.2018

14 - 17 Uhr Bad Dübener, Bergschiffmühle, Neuhofstr. 3

14 - 17 Uhr Tiefensee, Bockwindmühle „Sommerfeld“, zur Mühle 1

07.10.2018

14 - 17 Uhr Audenhain, Paltrockwindmühle „Ebbecke“, Heide 47, Angebot von Kaffee und Kuchen

10 Uhr Hohenprießnitz, Göpelmühle in der Heimatscheune, Hinter der Schloßbreite 2:

Obstpresse: eigenes Obst wird zu Saft

13 - 17 Uhr Zwochau, Bockwindmühle, Am Sportplatz 5: Herbstfest mit 2. Zwochauer Oldtimer-Schau und Fahrten mit dem Bauern-Cabriolet, Angebot von Kaffee und Kuchen, Bratwurst vom Grill.

nach tel. Anmeldung am 07.10.18:

- Bad Dübener, Stadtmühle „Schüßler“, Am Lauch 1, Tel. 034243 21704

- Dahlenberg, Dorfmühle „Prätzel“, Hauptstr. 9, Tel. 0152 26 55 8847

- Paschwitz, Sächsische Turmwindmühle „Friedemann“, Mühlweg 4, Tel. 03423 754848

Weitere Informationen unter Verein Mühlenregion Nordsachsen e. V.

Telefon: **034208 78730** und unter **www.muehlen-nordsachsen.de**



Bockwindmühle Zwochau, Foto: Verein Mühlenregion Nord-sachsen e. V.

Kassenärztliche Bereitschaftsdienstplanung zentral über Leitstelle Leipzig, Tel. 0341 550044000 oder die einheitliche Notrufnummer 112

Apotheken-Notdienst

Apotheke Löbnitz: am 14.10.2018 von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr f. T.
am 15.10.2018 von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr f. T.

Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO in der Löbnitzer Landtechnik

Montag, den 01.10.2018 und 15.10.2018

Information der Schiedsstelle Löbnitz

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet jeweils monatlich am 4. Dienstag in der Zeit von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** in der Grundschule Löbnitz statt.

Bei Nachfragen bitte in der Gemeindeverwaltung melden.

Die Gemeinde Schönwölkau, die Kleingartensparte Badrina e.V., der Freizeitsportverein e.V., und der Badrina-Scholitzer-Heimatverein e.V. laden ein zum

ERNTEFEST

im und am Leine-Saal Badrina, Ernst-Thälmann-Straße 20

Freitag, den 28.09.2018

19:30 Uhr Fackelumzug / Treffpunkt Scholitzer Platz

Samstag, den 29.09.2018

10:30 Uhr Festgottesdienst

11:30-12:30 Abgabe der größten und originellsten Früchte

11:30-13:00 Konzert Schalmeienkapelle

13:00 Uhr - Preiskegeln

13:00 Uhr - Buntes Programm u.a. mit Auftritten von :
Young Fire Dancer
Modenschau
Kinder-Jugend Tanz VS Delitzsch
Line Hall Dancer Badrina

17:00 Uhr Bewertung der Früchte
17:30 Uhr Prämierung der Früchte

Kürbisausstellung im Saal,
Gastronomische Versorgung u.a. Eiskaffee Krause,
Gulaschkanone mit Erbsensuppe, Grill,
selbstgebackener Kuchen,
Quadfahren, Kinderschminken,
Drachenschießen, Spielmobil mit Clown

Änderungen vorbehalten ! Das Festkomitee

Kirchliche Nachrichten

Evangelischer Pfarrbereich

Löbnitz

Sonntag, 07.10.2018 um 14.00 Uhr GD, Erntedankfest ökumenisch

Donnerstag, 11.10.2018 um 10.30 Uhr, GD Valere

Sonntag, 21.10.2018 um 9.30 Uhr GD

Sausedlitz

Sonntag, 07.10.2018 um 11.00 Uhr GD, Erntedank

Sonntag, 28.10.2018 um 11.00 Uhr GD

Gottesdienste und Zusammenkünfte der Katholischen Pfarrei „St. Klara“ Delitzsch in der Christkönig-Kirche in Löbnitz

Samstag, 22.09.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Löbnitz

Samstag, 29.09.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Löbnitz

Samstag, 06.10.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Löbnitz

Dienstag, 09.10.

14.00 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag in Löbnitz

Samstag, 13.10.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Löbnitz

Samstag, 20.10.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Löbnitz

Samstag, 27.10.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Löbnitz

Was? Wann? Wo?

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Bereitschaftspraxis Delitzsch
Kreiskrankenhaus Delitzsch GmbH
Dübener Straße 3-9
04509 Delitzsch

Bereitschaftspraxis Eilenburg
Kreiskrankenhaus Delitzsch GmbH
Klinik Eilenburg
Wilhelm-Grüne-Straße 5-8
04838 Eilenburg

Öffnungszeiten
Mittwoch, Freitag: 14:00 – 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 20:00 Uhr

Öffnungszeiten
Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 13:00 Uhr

Die Bereitschaftspraxen können während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden.

IMPRESSUM

Das Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Löbnitz, Parkstr. 15, 04509 Löbnitz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister der Gemeinde Löbnitz, Herr Wohlschläger, Sitz: 04509 Löbnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch



unseren Geburtstagskindern aus Löbnitz

Herrn Werner Döbler	am 06.10.18	zum 86. Geburtstag
Herrn Karl Heinz Schmidt	am 10.10.18	zum 80. Geburtstag
Frau Ingrid Sichtung	am 10.10.18	zum 75. Geburtstag
Frau Inge Hennig	am 13.10.18	zum 85. Geburtstag

unserem Geburtstagskind aus Sausedlitz

Frau Sonja Sahr	am 06.10.18	zum 87. Geburtstag
-----------------	-------------	--------------------

unserem Geburtstagskind aus Reibitz

Frau Luise Jahno	am 05.10.18	zum 75. Geburtstag
------------------	-------------	--------------------

Das Fest der
„Goldenen Hochzeit“
feiern
in Löbnitz
am 5. Oktober 2018
Marlis und Horst Pietzsch
und
das Fest der
„Diamantenen Hochzeit“
feiern
in Löbnitz
am 18. Oktober 2018
Rosel und Heinz Kreutzmann

Der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes Wochenende.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 979979

Mobil: 0171 4844716 | Fax: 03535 489-243
kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeige

Mit Ihrer Anzeige...

zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de